PRESSEMITTEILUNG

Schloss Wackerbarth ist "Top-Ausbildungsbetrieb"

DEHOGA Sachsen verleiht Qualitätssiegel an Schloss Wackerbarth

Radebeul, 20. September 2023. Wenn der Herbst beginnt, ernten die Winzer im Elbtal die süßen Früchte ihrer Arbeit im Weinberg. Pünktlich startet dann auch ein neuer Jahrgang junger Menschen seine Ausbildung an der Sächsischen Weinstraße. Auf Schloss Wackerbarth durchgehend seit mehr als 20 Jahren: Seit der Wiedereröffnung als Europas erstes Erlebnis-weingut im Herbst 2002 durfte das Sächsische Staatsweingut bis heute insgesamt rund 140 Auszubildende beim Start in ihre berufliche Zukunft begleiten. Etwa die Hälfte davon als Winzer oder Weintechnologen, die anderen im Veranstaltungsbereich des Weinguts - von der Gastronomie über den Service bis hin zum Einzelhandel. Zurzeit bildet Schloss Wackerbarth – auch für den Bedarf in der gesamten Weinregion – insgesamt 24 junge Menschen aus. Darüber hinaus bietet das Weingut auch studien- und berufsbegleitende Fort- und Weiterbildungen an. Interessierte können sich bereits jetzt für einen Ausbildungsplatz im Jahr 2024 bewerben.

Der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband e.V. (DEHOGA) zeichnete Schloss Wackerbarth kürzlich als "TOP-Ausbildungsbetrieb" aus. Damit würdigt der Verband die besondere Ausbildungsqualität sowie das langjährige und große Engagement im Bereich Bildung.

"Das Sächsische Staatsweingut ist der Förderung und Weiterentwicklung unserer heimischen Weinkulturlandschaft verpflichtet. Themen wie Aus- und Weiterbildung sind dabei ein wesentlicher Bestandteil unserer Mission. Deshalb freuen wir uns sehr über die Auszeichnung als TOP Ausbildungsbetrieb", so Andreas Stuhl, der Geschäftsführer von Schloss Wackerbarth. "Besonders stolz sind wir darauf, dass unsere Auszubildenden selbst – unabhängig von ihrem Ausbildungsberuf – bei der Zertifizierung zu Wort gekommen sind: In einer unabhängigen und anonymen Befragung haben sie ihre Ausbildung in unserem Unternehmen bewertet und mit ihrem Feedback die herausragende Qualität bestätigt. Die Auszeichnung ist für uns ein Ansporn, bei der Ausbildung auch weiterhin in allen Bereichen kontinuierlich unser Bestes zu geben."

"Schloss Wackerbarth hat sich als einer der Vorreiter in der Ausbildung junger Menschen in unserer Branche erwiesen", so Antje Mikoleit, Geschäftsführerin der SAXONIA Fördergesellschaft für das Hotelund Gaststättengewerbe im Freistaat Sachsen. "Mit dem DEHOGA Qualitätssiegel wollen wir dieses Engagement und die hervorragende Arbeit, die hier geleistet wird, anerkennen und gleichzeitig andere Betriebe ermutigen, sich durch gute Ausbildung aktiv in die Sicherstellung des hohen Qualitätsanspruchs an den sächsischen Tourismus einzubringen."

Mit dem Siegel "TOP-Ausbildungsbetrieb" hat der DEHOGA im Jahr 2020 erstmals ein bundes-weites, einheitliches Ausbildungsgütesiegel geschaffen. Betriebe, die sich zertifizieren lassen wollen, müssen im Rahmen einer Betriebsbefragung die hohen Ausbildungsstandards in ihrem Haus nachweisen. Kriterien sind unter anderem die Betreuung durch einen "Paten", die Balance von Arbeit und Privatleben sowie eine Ausbildung auf hohem fachlichen und menschlichen Niveau. Besonderes Augenmerk legt das Siegel auf gelebte Wertschätzung, gegenseitigen Respekt und gute Arbeitsbedingungen. Kernelement des Zertifizierungsprozesses ist die aktive Einbindung der Auszubildenden, die in einer anonymen und unabhängigen Befragung die Ausbildung in ihrem Betrieb bewerten. Darüber hinaus müssen sich alle zertifizierten Betriebe verbindlich zu zwölf vom DEHOGA vorgegebenen Leitsätzen rund um eine qualitativ hochwertige Ausbildung verpflichten.



PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt

Martin Junge Leiter Kommunikation Sächsisches Staatsweingut GmbH Schloss Wackerbarth Wackerbarthstraße 1 01445 Radebeul Telefon: 0351 / 8955 218

Telefon: 0351 / 8955 218 Mobil: 0151 / 180 425 11

E-Mail: junge@schloss-wackerbarth.de

Axel Klein Hauptgeschäftsführer DEHOGA Sachsen e.V. Tharandter Straße 5 01159 Dresden

Telefon: 0351 / 428 9510 Mobil: 0174 / 4272789

E-Mail: klein@dehoga-sachsen.de

Über Schloss Wackerbarth

Schloss Wackerbarth ist Europas erstes Erlebnisweingut und führt gleichzeitig die Tradition einer der ältesten Sekt-kellereien Europas fort. Das Erlebnisweingut steht für ein einzigartiges Ensemble aus barocker Schloss- und Gartenanlage, malerischer Weinkulturlandschaft und moderner Manufaktur. Dabei folgt das Unternehmen der mehr als 850-jährigen sächsischen Weinbautradition und der 180-jährigen Tradition der Sektkellerei Bussard zur Sektbereitung nach klassischer Flaschengärung.

Das Sächsische Staatsweingut verpflichtet sich zu einem naturnahen und nachhaltigen Weinbau sowie zur Sicherung und Förderung der sächsischen Weinkulturlandschaft, darunter auch seiner Steillagen und Terrassenweinberge mit rund 23.000 m² an denkmalgeschützten Mauern. Über die Grenzen des Elbtals hinaus macht das Weingut auf den sächsischen Wein und Sekt aufmerksam und lädt zu einem Besuch der Sächsischen Weinstraße ein. So bringt Schloss Wackerbarth heute jedes Jahr rund 190.000 Besuchern den sächsischen Genuss mit allen Sinnen näher.

2010 würdigte das Deutsche Weininstitut (DWI) Schloss Wackerbarth als "Höhepunkt der Weinkultur", 2012 erhielt der Blick auf das einzigartige Ensemble die Auszeichnung als "Schönste Weinsicht Sachsens". Beim "Deutschen Sekt Award 2018" wurden die Radebeuler Winzer als "Bester Sekterzeuger Deutschlands" prämiert. 2022 wählte das renommierte Wein- und Genussmagazin VINUM Europas erstes Erlebnisweingut unter die "Unique Wineries of the World", die einzigartigsten Weingüter der Welt. 2023 wurde der Weinbaubetrieb als erstes Weingut in den neuen Bundesländern mit dem wissenschaftlich fundierten Nachhaltigkeitssiegel "FairChoice" ausgezeichnet.

www.schloss-wackerbarth.de



PRESSEMITTEILUNG

Über DEHOGA und SAXONIA Fördergesellschaft

Die SAXONIA Fördergesellschaft ist die Wirtschaftstochter des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes - DEHOGA e.V., als die Berufsorganisation des Gastgewerbes in Sachsen. Sie vertreten gemeinsam die Interessen der verschiedenen Betriebstypen in Gastronomie und Hotellerie. Als moderner Branchenverband setzt sich der DEHOGA Sachsen für die Verbesserung der gewerbepolitischen Interessen sowie für eine zukunftsweisende Wirtschaftspolitik ein. Zudem ist der Verband kompetenter Gesprächs- und Verhandlungspartner gegenüber Politik und Wirtschaft. Sein Ziel ist, Gegenwart und Zukunft des Gastgewerbes zu sichern, die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für das Gastgewerbe weiter zu verbessern und dessen Ansehen zu fördern. www.dehoga-sachsen.de